



# Maria Lourdes

**Kath. Pfarramt Maria Lourdes, Seebacherstrasse 3, 8052 Zürich,  
Telefon 044 301 36 62, Fax 044 301 36 63, [www.kirche-zh.ch](http://www.kirche-zh.ch)**

**Pfarrer:** Martin Piller/Alois Matt  
**Diakon:** Alexander Gonzales  
**Pastoralassistent:** Mark Etter  
**Pastoraljahr:** Thomas Widmer  
**Theologin:** Denise Rocksloh  
**Sakristei:** Durda Avice/Sandra Vivace

**E-Mail:** [maria.lourdes@zh.kath.ch](mailto:maria.lourdes@zh.kath.ch)  
**Sekretariat:** Theresa Boller  
Mo–Fr 8.30–12.00/13.30–16.00  
**Sozialdienst:** Prisca Büttner/Claudia Kaspar, 044 301 20 82  
**Hauswart:** Marko Susilo, Tel. 079 716 78 31

## GOTTESDIENSTE

### 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Sonntag, 25. Juli 2010**

18.00 Vorabendmesse  
8.30 Heilige Messe  
11.15 Heilige Messe  
16.00 Pilgermesse  
18.30 Englische Pilgermesse

**Türopfer:** Laurentius

### 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Sonntag, 1. August 2010**

18.00 Vorabendmesse  
8.30 Heilige Messe  
11.15 Heilige Messe  
16.00 Pilgermesse  
18.30 Englische Pilgermesse

**Türopfer:** Vinzenzgemeinschaft

### Heilige Messen an Werktagen

Mo 9.30  
Di 9.30  
Mi 19.30  
Do 16.00 Pilgermesse  
Fr 19.30  
Sa 8.00  
7-Uhr-Messe entfällt bis 20. August

### Gebetsnacht

Fr, 6. August, ab 22 Uhr

### Rosenkranzgebet

Mo+Di 19.15 Grotte  
Do+So 14.15 Grotte  
So 17.30 italienisch; Grotte

### Eucharistische Anbetung

vom Do entfällt bis 19. August

### Beichtgelegenheiten

Sa 17.00–18.00  
So 08.00–08.30; 15.00–16.00  
Do 15.00–16.00

### Gedächtnisse und Legate

27.7. 9.30 Maria Schuler; Otto Seitz  
28.7. 19.30 Maria Hofmann-Wagner  
29.7. 16.00 Wohltäter der Pfarrei  
Martha Müller-Schenker  
31.7. 18.00 Elsa + Maria Dietenmeier  
Hedwig Baumgartner  
1.8. 11.15 Bernhard + Bertha Staubli-Wohler  
16.00 August und Rosalia Schmid  
2.8. 9.30 Hedi Urben + Ernst Schönbacher  
senior + Benjamin Suico senior

3.8. 9.30 Fam. Sala + Ang.  
Otto Seitz  
5.8. 16.00 Wohltäter der Pfarrei  
Johann + Therese Bollinger-Knüsel

## AUS DEM PFARREILEBEN

### Wandergruppe Baumgartner

Treffpunkt Di, 3. August, 9.30 Uhr, Seebach Endstation. Abfahrt um 9.44 Uhr. Wir fahren mit der S5 nach Eglisau, wo unsere Wanderung nach Tössegg beginnt. An einem schönen Grillplatz werden wir rasten und das Mitgebrachte grillieren. Retour mit Schiff oder zu Fuss nach Rüdlingen. Stadtbillett mit vier Anschlusszonen lösen. Bei schlechter Witterung treffen wir uns um 13 Uhr bei der Endstation. Tel.: 079 545 16 74.

### Religionsunterricht

Leider sind uns die Stundenpläne der Schulhäuser nicht rechtzeitig vor den Ferien zugestellt worden. Darum konnten wir die Stunden für den Religionsunterricht noch nicht festsetzen. Wir werden aber allen Schülerinnen und Schülern bis Ende Sommerferien einen Brief mit dem Stundenplan zukommen lassen. Der Religionsunterricht wird mit dem Schulbeginn starten. Eine Ausnahme ist der HGU-Unterricht der ersten Primarklasse, der erst im Herbst beginnt.

### Kleine Christliche Gemeinschaften KCG

Haben Sie schon davon gehört? Nein, es ist keine neue Gruppierung, es sind keine Bibelgruppen, keine Gebetsgruppen, keine Vereine und auch keine Arbeitsgruppen. Es ist ganz einfach der Versuch von Menschen, dort, wo sie wohnen, Kirche zu sein. Vier Merkmale zeichnen dieses Kirchesein vor Ort aus:

**1) Eine Kleine Christliche Gemeinschaft lebt aus dem Wort Gottes.** KCG haben die Bibel als Wort des Lebens entdeckt. Bei ihren vierzehntägigen offenen Zusammenkünften praktizieren sie das Bibel-Teilen. Sie werden sich bewusst, dass Christus in ihrer Mitte ist und lassen ihn durch das Evangelium in ihren Alltag hineinsprechen. Durch das gemeinsame Hören auf ihn machen sie eine starke Gotteserfahrung und dies ist es, was sie zu einer Gemeinschaft werden lässt.

**2) Eine Kleine Christliche Gemeinschaft ist offen für alle Menschen in ihrem jeweiligen Lebensort.** Wie Kirche insgesamt ist die KCG territorial und zugleich beziehungsorientiert organisiert. Die Menschen einer Strasse oder eines Quartiers sind eingeladen, sich von Christus zur Kirche sammeln zu lassen. Sie wählen sich also nicht

aus nach Sympathie, Interessen oder nach Nationalität. Eine KCG ist keine Wahlgemeinschaft, sondern eine Berufungsgemeinschaft an dem Ort, an dem die Berufenen leben oder handeln.

**3) Eine Kleine Christliche Gemeinschaft wirkt mit einer konkreten Sendung in ihr Umfeld hinein.** Durch den sechsten Schritt des Bibel-Teilens wird die Gemeinschaft herausgefordert, sich die Frage zu stellen, wozu Gott sie an ihren Ort sendet. Das Mitvollziehen der Sendung Jesu im konkreten Umfeld gehört wesentlich zu einer KCG. Dabei geht es nicht um Aktionen. Vielmehr schauen sie mit den Augen Jesu auf ihr Umfeld, in dem sie leben und fragen sich, wie er an ihrer Stelle handeln würde. So wird ihr Leben Ausdruck ihres Kircheseins.

**4) Eine Kleine Christliche Gemeinschaft ist mit der Kirche verbunden.** Die KCG ist Kirche im Kleinen, nimmt Teil an der Sendung der Kirche und ist nur sie selbst, wenn sie mit der ganzen Kirche verbunden ist. Diese Anbindung geschieht in vielfältiger Weise. Zuallererst geschieht sie dadurch, dass die Mitglieder einer KCG auf die Eucharistie der Pfarrei verwiesen sind. Zugleich nehmen sie am Leben der verschiedenen Gemeinschaften der Pfarrgemeinde je nach ihren Gaben und Interessen teil. Ihr soziales Engagement vor Ort ist verknüpft mit dem Sozialdienst der Pfarrei und die VertreterInnen bzw. LeiterInnen der KCG treffen sich regelmässig in einer Vernetzungsgruppe mit dem Pfarreiteam und organisieren Weiterbildungen für alle. Zudem bilden sie eine Lerngemeinschaft mit all den Orten in der Schweiz und auf der Welt, wo diese Art Kirchesein gelebt wird, wie hier auf dieser Foto bei einer KCG in Indien.



Möchten Sie mehr wissen über diese Art Kirche sein vor Ort, durch die die Kirche wieder Relevanz gewinnt für die Gesellschaft? Die regelmässigen Versammlungen sind immer öffentlich. Es können alle, die im selben Quartier wohnen, daran teilnehmen. Nähere Auskünfte und die Information, wo sich Ihre KCG trifft, erteilen Ihnen gerne Martin Piller (044 301 36 62), Priska Blattmann (044 300 22 33) und Marianne Reiser (044 302 53 56).

### Büro-Öffnungszeiten

Das Pfarrei-Sekretariat bleibt während den Sommerferien vom 19. Juli bis 22. August am Nachmittag geschlossen.



# Missione Cattolica di Lingua Italiana

**Parrocchia San Giovanni Bosco, Feldstrasse 109, 8004 Zurigo,  
Telefono 044 246 76 46, Fax 044 246 76 47, www.kirche-zh.ch, www.mcli.ch**

Comunità Salesiana: Don Santino Airoldi, Direttore  
Don Paolo Gallo, Parroco  
Don Natale Giroto, Vicario  
Don Giovanni Zugno

Collaboratore laico per  
la pastorale giovanile: Giovanni Andreotti

Sacerdote collaboratore: Don Francesco Lazzara

E-Mail: info@mcli.ch

Uffici:

Da lunedì a venerdì ore 8.00–12.00/14.00–18.00

Segreteria: Fernanda Censale

Aiuto segreteria: Adriana Lagreca

Assistente sociale: Barbara Di Napoli, 044 246 76 22

Portinaio: Antonio Rizzo

Sacrestano: Adriano Mancuso

## CALENDARIO LITURGICO

Giovedì 22 Memoria di S. Maria Maddalena.

Venerdì 23 Festa di S. Brigida di Svezia, religiosa, patrona d'Europa.

Domenica 25 XVII del Tempo Ordinario.

Lunedì 26 Memoria dei Ss. Gioacchino e Anna, genitori della Beata Vergine Maria.

Giovedì 29 Memoria di S. Marta.

Sabato 31 Memoria di S. Ignazio di Loyola, sacerdote.

Domenica 1.8. XVIII del Tempo Ordinario.

Mercoledì 4 Memoria di S. Giovanni Maria Vianney, sacerdote.

### Apostolato della Preghiera Intenzioni per il mese di agosto

■ Perché la Chiesa sia la «Casa» di tutti, pronta ad aprire le sue porte a quanti sono costretti dalle discriminazioni razziali e religiose, dalla fame e dalle guerre e migrare in altri paesi.

## COMUNICAZIONI

■ **Pellegrinaggio parrocchiale ad Einsiedeln:  
domenica 12 settembre 2010**

Quest'anno per la prima volta, ci uniamo al Pellegrinaggio Nazionale di tutte le Missioni Cattoliche Italiane in Svizzera.



## MIGRANTENSEELSORGEN IN ZÜRICH

### ENGLISCHSPRACHIGE SEELSORGE

044 382 02 06  
info@englishmission.ch  
www.englishmission.ch

### FRANZÖSISCHSPRACHIGE SEELSORGE

044 251 52 55  
mission.catholique@bluewin.ch  
www.catholink.ch/mission-zurich

### KOREANISCHSPRACHIGE SEELSORGE

044 317 94 24

### KROATISCHSPRACHIGE SEELSORGE

044 455 80 60  
hkm.zuerich@bluewin.ch  
www.kroaten-missionen.ch

### PHILIPPINISCHSPRACHIGE SEELSORGE

043 538 49 02

### POLNISCHSPRACHIGE SEELSORGE

044 461 47 10  
kapolmis@swissonline.ch

### PORTUGIESISCHSPRACHIGE SEELSORGE

044 242 06 40  
mcpzh@hispeed.ch

### SLOWAKISCHSPRACHIGE SEELSORGE

044 241 50 22

### SLOWENISCHSPRACHIGE SEELSORGE

044 301 31 32  
www.slomisija.ch

quante volte nella mia vita ho sentito espressioni come queste: «non ho tempo», «non perdiamo tempo», «il tempo è denaro» ... Viviamo come se il tempo fosse un «avere» e non come un dono, come uno dei più preziosi che Dio ci ha regalato al momento che siamo venuti al mondo. Il tempo però non possiamo trattenerlo, ci scorre inesorabilmente tra le mani, come la sabbia. L' unica cosa saggia è allora gestirlo con sapienza e saggezza. Cosa non facile in una società come la nostra, il cui motto è «chi si ferma è perduto». Siamo nell'era del tempo reale e la filosofia del «tutto e subito a basso sforzo e sacrificio minimo» ci porta a spremere il tempo come i limoni. Ci stiamo dimenticando che la vera felicità non si trova nella quantità delle cose fatte o consumate nel minor tempo possibile, ma nella qualità delle cose fatte e da fare. Dovremmo re-*imparare a perdere tempo* e cioè a prenderci tempo di conoscere e di approfondire la relazione con l'altro, a rivedere il vero progetto di coppia ed anche di famiglia. L'arte del «perdere tempo» è preziosissima e facilita enormemente il dialogo tra coniugi e tra genitori e figli. Le pause sono importanti nella vita come nella musica e sono un antidoto alla tirannia del «tempo reale» che disumanizza la società privandoci del nostro bene più prezioso. Molti stanno preparando le valigie per andare in vacanza. Operazione complessa perché si teme di non farci entrare qualcosa che potrebbe rivelarsi necessaria in casi di emergenza. C'è un posticino per il Vangelo? Ci sarà mai un ritaglio di tempo per leggere e meditare qualche pagina durante le calde ore estive? E le preghiere e l'Eucarestia domenicale? Le ferie sono un tempo favorevole per «perdere tempo» e fare meno per fare meglio.

Vostro don Paolo

Il Parroco e i suoi confratelli augurano a tutti

**BUONE VACANZE!!!**



# Heilig Geist

Kath. Pfarramt Heilig Geist Höngg, Limmattalstrasse 146, 8049 Zürich,  
Telefon 043 311 30 30, Fax 043 311 30 31, www.kathhoengg.ch

Gemeindeleiterin: Isabella Skuljan, 043 311 30 30 E-Mail: info@kathhoengg.ch  
Pastoralassistentin: Daniela Scheidegger, 043 311 30 30 Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-12.00/13.30-17.00 Uhr  
Pfarradministrator: August Durrer Sekretariat: Luzia Gassmann, admin. Leitung  
Priesterl. Mitarbeiter: Paul Vollmar Romina Frischknecht, in Ausbildung  
Jugendarbeiterin: Olivia Conrad, 043 311 30 34 Zentrum: Daniela Zumsteg

## GOTTESDIENSTE

WOCHENENDE VOM 24./25. JULI

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 24. Juli

18.00 Heilige Messe

Sonntag, 25. Juli

10.00 Heilige Messe

Opfer: Beratungsstelle Kabel

WOCHENENDE VOM 31. JULI/1. AUGUST

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 31. Juli

18.00 Heilige Messe

Sonntag, 1. August

10.00 Heilige Messe. Anschliessend Apéro vorbereitet von der @KTIVI@Kerngruppe

Opfer: Tixi-Taxi

## WERKTAGSGOTTESDIENSTE

Do 29.7. 8.30 Rosenkranz  
9.00 Heilige Messe

Do 5.8. 8.30 Rosenkranz  
9.00 Heilige Messe

## LEGATE

Sa 24.7. 18.00 Rosa Federer-Pircher

So 25.7. 10.00 Anna Eggerschwiler  
Bernhard Schneuwly

Do 5.8. 9.00 Josef und Anna Schaffhauser  
und Kinder  
Alfons und Rosa Grendelmeier-Hänsle und Familie

## AUS DER PFARREI

### ÖFFNUNGSZEITEN PFARREISEKRETARIAT

In den Sommerferien vom 19. Juli-21. August ist das Pfarreisekretariat jeweils am Vormittag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

## RÜCKBLICK

### IM FREIAMT UNTERWEGS



Erwartungsvoll trafen sich am Sonntag, 13. Juni 39 Kinder und Erwachsene zum Untiausflug. Ein gelbes Postauto brachte uns vom Triemli nach Althäusern. Dort spazier-

ten wir steil bergan auf den Chapf. Nach einer lustigen Vorstellungsrunde bewunderten wir die (dunstig-feuchte) Aussicht und hörten ein Gedicht der kürzlich verstorbenen Freiamter Dichterin Erika Burkart, die ganz in der Nähe gelebt hatte.



Philipp, unser Ausflugsfotograf, liess es sich nicht nehmen, neben der aufgestellten Runde auch das Wohnhaus der Dichterin zu fotografieren. Anschliessend zogen wir weiter ins Murimoos, einem landwirtschaftlichen

Unternehmen mit sozialem Auftrag. Die Einen bestaunten die Angus-Kühe und Klapperstörche, die Anderen tobten sich auf dem Spielplatz aus und die Dritten plauderten gemütlich auf einem Bänkchen. Der einsetzende Regen beeinträchtigte die aufgestellte Stimmung nicht, gab es doch genügend gedeckte Picknickplätze. Schon bald

hiess es aufbrechen, wurden wir doch beim Kloster Muri zu zwei Führungen erwartet. Die Kinder bestaunten ausgiebig die Habsburgergruft, die Glasfenster des Kreuzgangs und durften zum krönenden Abschluss dem Orgelspiel auf der



grössten der fünf Orgeln zusehen und zuhören. Zur grössten Überraschung aller durften wir gar das grosse Gebläse der Orgel besichtigen. Niemand von uns hatte je so riesige Blasbälge gesehen! Kein Wunder gab es viel zu erzählen, als Kinder und Eltern sich wieder trafen. Da der Regen in der Zwischenzeit an Stärke zugenommen hatte, begaben sich alle gemeinsam ins Restaurant der Pflögi Muri, wo wir uns mit Kaffees und



Glaces verwöhnen liessen. Frisch gestärkt stürmten wir das Postauto, das uns zurück ins Triemli brachte. Dort löste sich die Gruppe auf und alle machten sich voller neuer Eindrücke auf den Heimweg.

Daniela Scheidegger

## VORANZEIGE

### FLOHMARKT

Samstag/Sonntag, 28./29. August  
2010 ist ein Flohmarktjahr!

Am Wochenende vom 28./29. August wird wieder der grosse Höngger Flohmarkt stattfinden. Ein Termin, den Sie sich unbedingt in die Agenda notieren sollten. Der Ertrag des Flomis von rund Fr. 50000 wird wieder für drei bis vier soziale Projekte im In- und Ausland verwendet. Zurzeit gehen die Ressortverantwortlichen auf die Suche nach den unzähligen freiwilligen Helfenden, die für diesen Grossanlass nötig sind. **Wenn Sie neu mitmachen wollen**, dann wenden Sie sich bitte an Roland Gisler, 043 311 40 63. Konkret werden für den Bereich «Elektro» noch fleissige Hände gesucht! Gesammelt wird wieder wie in den Vorjahren in der ersten Schulwoche nach den Sommerferien, Montag bis Donnerstag, 23.-26. August, jeweils von 9.00-11.00 und 16.00-20.00 Uhr und am Freitag, 27. August, von 9.00-11.00 Uhr. Wir bitten Sie, bis dahin Ihre zahlreichen «Schätze» zu hüten, da leider keine Lagermöglichkeit besteht. Umso mehr freuen wir uns, wenn es dann nach den Sommerferien so richtig losgehen kann und wir wieder an vielen Verkaufsständen all die Waren feilbieten können.

## PFARREICHRONIK

### KOLLEKTEN ERSTES HALBJAHR

Epiphanieopfer	Fr.	384.45
Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	Fr.	589.30
Missio, Projekt in Senegal	Fr.	486.90
Caritas, für Nothilfe in Haiti	Fr.	376.70
Caritaswochen	Fr.	616.55
Caritaswochen	Fr.	717.90
Papageno, Selbsthilfe für Rumänien	Fr.	435.90
Wohnheim Frankental	Fr.	394.60
Studentenpatronat	Fr.	243.50
Stiftung Theodora	Fr.	411.35
Fastenopfer	Fr.	2212.35
Fastenopfer	Fr.	3177.25
Christen im Heiligen Land	Fr.	1776.85
Caritas Hospiz Zürich	Fr.	518.15
Strassenkinder auf den Philippinen	Fr.	595.85
Spende der Zürcher Katholiken	Fr.	316.10
Cfd Christlicher Friedensdienst	Fr.	224.95
Muttertagsopfer	Fr.	756.30
Arbeit der Medien in der Kirche	Fr.	382.90
Monikaheim Zürich	Fr.	725.65
Priesterseminar St. Luzi	Fr.	157.00
Bischofskonferenz für Kirchen in Haiti	Fr.	414.05
Narino, Kolumbien	Fr.	1752.95
Verein begleitetes Wohnen für Jugendliche	Fr.	918.70
Papstopfer/Peterspfennig	Fr.	203.20

# Herz Jesu



**Pfarreisekretariat Herz Jesu Wiedikon, Gertrudstrasse 59,  
8003 Zürich, Telefon 044 454 81 11, Fax 044 454 81 10, [www.herzjesu-wiedikon.ch](http://www.herzjesu-wiedikon.ch)**

Gemeindeleiter: Diakon Enzo D'Altri  
Vikar: Artur Czastkiewicz  
Diakon: Ronald Jenny  
Pastoralassistenten: Stephan Kristan  
Eugen Eberhard  
Pfarradministrator: Dr. Martin Müller

E-Mail: [herzjesu.wiedikon@zh.kath.ch](mailto:herzjesu.wiedikon@zh.kath.ch)  
Koordinatorin: Anita Ballatori-Zimmermann  
Sekretariat: Silvana Corbelli, Ursula Abbt  
Mo-Fr 9.00-12.00/14.00-17.00 Uhr  
Sakristan: Zdenko Samardzic, Pascal Nydegger  
Hauswart: Werner Schmid

## GOTTESDIENSTE

### 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Samstag, 24. Juli 2010**

Beichtgelegenheit von 15.30 bis 16.15 Uhr

16.30 Eucharistiefeier

Legat: Leo und Marta Keller-Frick

**Sonntag, 25. Juli 2010**

8.00 Eucharistiefeier

10.00 Eucharistiefeier

Türopfer: Weltjugendtag

**Dienstag, 27. Juli 2010**

19.00 Eucharistiefeier

**Donnerstag, 29. Juli 2010**

9.00 Eucharistiefeier

**Freitag, 30. Juli 2010**

8.00 Eucharistiefeier

**Samstag, 31. Juli 2010**

8.00 Eucharistiefeier

### 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Samstag, 31. Juli 2010**

Beichtgelegenheit von 15.30 bis 16.15 Uhr

16.30 Eucharistiefeier

**Sonntag, 1. August 2010**

8.00 Eucharistiefeier

Legat: Hedwig Riklin

10.00 Eucharistiefeier

Legat: Dr. Ulrich Niedermann-Bernet

Türopfer: Caritas Zürich

**Dienstag, 3. August 2010**

19.00 Eucharistiefeier

**Donnerstag, 5. August 2010**

9.00 Eucharistiefeier (Seniorama Burstwiesen)

**Freitag, 6. August 2010, Herz-Jesu-Freitag**

8.00 Eucharistiefeier

19.30 Eucharistiefeier zu Herz-Jesu-Freitag

**Samstag, 7. August 2010**

8.00 Eucharistiefeier

Gedächtnis: Hedi Stähler

### «PFARREI AM SEE»

Liebe Pfarreiangehörige, leider konnten wir «Pfarrei am See» aus organisatorischen Gründen nicht durchführen. Wir bitten Sie um Entschuldigung und hoffen, Sie bei einem anderen Anlass herzlich begrüssen zu können.

Pfarrteam

## ALTIRISCHER REISESEGEN

MÖGEN SICH DIE WEGE VOR DEINEN FÜSSEN EBENEN, MÖGEST DU DEN WIND IM RÜCKEN HABEN.

MÖGE DIE SONNE DEINEN WEG BESCHEINEN, MÖGE IHRE WÄRME DICH ERFÜLLEN.

MÖGE WARM DIE SONNE AUCH DEIN GESICHT BESCHEINEN, REGEN SANFT AUF DEINE FELDER FALLEN, UND BIS WIR UNS WIEDER SEHEN MÖGE GOTT SEINE SCHÜTZENDE HAND ÜBER DIR HALTEN.



Liebe Pfarreiangehörige – wo immer Sie sich in diesen Sommerferien aufhalten – wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie viel Zeit füreinander, frohe, erholsame Sommertage und eine gesunde Rückkehr.

Ihr Pfarrteam

### MITTEILUNG RELIGIONSUNTERRICHT

Liebe Eltern, im nächsten Forum werden wir Ihnen genauere Angaben über den Religionsunterricht für Ihre Kinder mitteilen. Falls Sie noch Fragen haben, können Sie uns gerne telefonisch kontaktieren oder auch persönlich vorbeikommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### INFORMATION

Unser Gemeindeleiter, Diakon Enzo D'Altri, ist erkrankt und darum für längere Zeit abwesend. Gemeinsam mit dem Generalvikar, Dr. Josef Annen, habe ich daher entschieden, dass bis auf weiteres Diakon Ronald Jenny als Gemeindeleiter ad interim die Pfarrei führen wird. Wir wünschen Enzo D'Altri an dieser Stelle alles Gute und eine baldige Genesung!

Dr. Martin Müller, Pfarradministrator

## GOTTESDIENSTE DER MISSIONEN

So 25.7. 12.15 Polen  
19.00 Tschechen  
So 1.8. 11.00 Tاملين  
12.15 Polen  
19.00 Tschechen

## SOMMERFERIEN

Während der Sommerferien vom Montag, 19. Juli bis Freitag, 20. August ist das Sekretariat jeweils am Vormittag von 9.00–12.00 Uhr geöffnet.



## Singschule

Der Singschule der Kantorei Herz Jesu Zürich-Wiedikon liegt die Idee zugrunde, Kindern und Jugendlichen die zauberhafte Welt der Musik nahe zu bringen! Die Kinder werden auf verschiedenen Ebenen gleichermassen gefördert: im Umgang mit ihrer Stimme, im Aufeinander-Hören sowie in einem respektvollen Umgang innerhalb der Gruppen.

Aufgrund der erfreulich grossen Zahl von Kindern und Jugendlichen probt die Singschule nach den Sommerferien in drei verschiedenen Altersstufen.

Proben immer am Samstag (ausser während der Schulferien) zu folgenden Zeiten:  
10–11 Uhr: Kinder ab Kindergarten  
11–12 Uhr: Kinder ab 3. Klasse  
12–13 Uhr: Jugendliche der Oberstufe

**Singbegeisterte Kinder und Jugendliche sind jederzeit herzlich willkommen!** Detaillierte Informationen sind erhältlich beim Pfarreisekretariat oder auf [www.musica-sacra.ch](http://www.musica-sacra.ch).

## kantorei

Herz Jesu Zürich-Wiedikon

Musik in Liturgie und Konzert

**Sonntag, 5. September 2010, 10.00 Uhr**

Musica Mystica – Gregorianik im Gottesdienst  
Choralschola Zürich  
[9.30 Uhr Probe mit Gemeinde]

**Bettag, 16. September 2010, 10.00 Uhr**

J.B.: Hilber, Missa pro Patria, Ambrosius-Chor

# St. Katharina



**Kath. Pfarramt St. Katharina, Wehntalerstrasse 451, Postfach 216, 8046 Zürich,  
Telefon 044 377 77 10, Fax 044 377 77 11, www.st-katharina.ch**

<b>Pfarrer:</b>	Guido Auf der Mauer 044 377 77 12 wenn keine Antwort 044 377 77 10	<b>E-Mail:</b>	sekretariat@st-katharina.ch
<b>Diakon:</b>	Michael Geiler 044 377 77 13	<b>Öffnungszeiten:</b>	Mo–Fr 9.00–11.30 Uhr Mo–Do 14.00–17.00 Uhr
<b>Sozialberater, Diakon:</b>	Kurt Zogg 044 377 77 14	<b>Sekretariat:</b>	Esther Moosmann (Mo–Mi) Katharina Binkert (Do–Fr)
<b>Jugendseelsorge:</b>	Gabriella Stocker 044 377 77 18		Roberta Rausa, in Ausbildung
<b>Sakristan:</b>	Mirko Maric 044 377 77 10	<b>Gerantin, ab 19 Uhr:</b>	Lony Huonder Tel. 044 377 77 15
<b>Hauswart:</b>	Roland Arnold 044 377 77 10		

## GOTTESDIENSTE

### 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 25. JULI

#### Eucharistiefeiern

Vorabend 18.00 Wortgottesfeier  
10.30 Wortgottesfeier

Kollekte: Begleitung in Leid und Trauer

#### WERKTAGSGOTTESDIENST

Di 27.7. 8.30 Wortgottesfeier

### 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 1. AUGUST

#### Eucharistiefeiern

Vorabend 18.00  
10.30

Kollekte: Glaube in der 2. Welt

#### WERKTAGSGOTTESDIENSTE

Di 3.8. 8.30  
Mi 4.8. 8.30  
Do 5.8. 8.30  
Fr 6.8. 8.30

#### ROSENKRANZ

Dienstag, 3.8. um 7.55 Uhr  
Donnerstag, 5.8. um 7.55 Uhr

#### ANBETUNG

Mittwoch, 4.8. um 8.00 Uhr  
Freitag, 6.8. um 8.00 Uhr

#### LEGATE

So 1.8. 10.30 Felicitas Lusetti-Cavegn

#### BEICHTGELEGENHEIT

Samstag, 31. Juli, ab 17.30 Uhr

#### BESONDERHEITEN

**Samstag/Sonntag, 24./25.7. und 31.7./1.8.**  
Gottesdienste der rumänisch-orthodoxen Pfarrei  
St. Nikolaus, Zürich

#### MITTEILUNGEN

Zentrum und Restaurant sind noch bis am  
22. August geschlossen.

Das Pfarreisekretariat ist offen:  
Mo–Fr 8.30 bis 12.00 Uhr.

#### GEDANKEN

**«Die andere Schlange kommt schneller voran»**  
Murphy's Gesetz begleitet uns durch unseren  
Lebensalltag, aber es wird uns immer weniger  
ärgern, wenn wir uns durch Jesus sagen lassen:  
Sei nicht neidisch, wenn es anderen gut geht!

Freu dich mit den Arbeitern der letzten Stunde  
über den unerwarteten Lohn (Mt 16, 1–20) – du  
könntest selbst einmal wie sie auf die Güte und  
Barmherzigkeit eines anderen angewiesen sein!  
Je besser wir uns in ihre Lage hinein versetzen,  
desto dankbarer werden wir dafür sein, dass  
Gott nicht nach Leistung, sondern nach Bedürf-  
tigkeit seine Zuwendung verteilt.

#### IN DIESER WOCHE

**Freitag, 6. August**  
10.30 Uhr Kommunionfeier im Wolfswinkel

#### VORANZEIGE

#### BILDUNG & KULTUR

#### LITERATURKREIS AFFOLTERN 23. AUGUST

Eindrücke und Erfahrungen der eigenen Lektüre  
mit andern Lesenden teilen, darüber austau-  
schen, debattieren und philosophieren.

Die Bücher für den ersten Abend:

- Poschenrieder, Die Welt ist im Kopf, Diogenes
- Larsson, Verblendung, Heyne
- Z'Graggen, Heimkehr ins Vergessene, Lenos

Philipp Mestrinel und Kurt Zogg führen durch  
den Abend. Getränke stehen bereit.

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

#### VORANZEIGE

#### ÖKUMENISCHE BIBELGESPRÄCHE ZUM ALTEN TESTAMENT (AT)

**Montag, 19.30–21.30 Uhr**

**30. August** St. Katharina  
4. Mose – Numeri  
**25. Oktober** Zentrum Glaubten  
1./2. Chronik  
**29. November** St. Katharina  
Erster Jesaja – Protojesaja  
**20. Dezember** Zentrum Glaubten  
Zweiter Jesaja – Deuteriojesaja

*Freundlich laden dazu ein:*  
Pfarrer Christoph Baltensweiler und  
Pfarrer Guido Auf der Mauer

Das Buch zu den Bibelgesprächsabenden:  
Der Reiseführer zur Zürcher Bibel  
Theologischer Verlag Zürich, 2006

Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmel-  
dung nicht nötig.

#### Ignatius von Loyola (1491–1556)

Die Klugheit hat zwei Augen:

Eines, das voraussieht, was man zu tun hat;  
das andere, das besieht, was zu tun war.

\*

Jeder gute Christ muss bereitwilliger sein, die  
Worte seines Nächsten im richtigen Sinn zu deu-  
ten, als sie zu verurteilen.

\*

Wer alles auf den Dienst Gottes richtet, dem ist  
alles Gebet.

\*

Nicht das Vielwissen sättigt die Seele und gibt  
Befriedigung, sondern das innere Schauen und  
Verkosten der Dinge.

\*

Reserviere eine bestimmte Zeit für dich selbst  
und halte dich ruhigen Gemüts in Erfolg und  
Misserfolg, frei von Unruhe und Verwirrung, so-  
wohl bei frohen als auch bei traurigen Anlässen.

\*

Hilf mir Herr, dass ich dich besser erkenne und  
mehr liebe, damit ich dir entschiedener folge.

\*

Je freigebiger du gegen Gott bist, umso freigebi-  
ger wirst du ihn erfahren.

\*

Der Mensch, der es unternimmt, andere zu bes-  
sern, verschwendet Zeit, wenn er nicht bei sich  
beginnt.

\*

Man darf nichts Unmögliches wollen.

\*

Die Sünde ist das Gefängnis, in dem wir alle ge-  
boren sind.

\*

Die Freundschaft mit Armen macht zu Freunden  
des ewigen Königs.

\*

Das Gewicht der Seele – das ist die Liebe.

#### ZUM ABSCHIED

Kirchenchor St. Katharina

Auf Ende Juli 2010 wird unsere geschätzte Diri-  
gentin Frau Meret Burkhard den Chor verlassen.  
Sie hat im Juni ihre Ausbildung als Kantorin ab-  
geschlossen und wird sich nun neuen musikali-  
schen Herausforderungen stellen.

Frau Burkhard hat am 1. Januar 2001 die Leitung  
des Kirchenchors übernommen.

Mit jugendlichem Schwung und mit Begeiste-  
rung hat sie uns immer wieder herausgefordert,  
neue Leistungen im Bereich der kirchlichen Mu-  
sik zu vollbringen.

Mit ihrem Enthusiasmus und ihrem Charme war  
es ein Genuss, an Proben und Auftritten teilzu-  
nehmen. Wir bedauern ihren Rücktritt sehr und  
wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viel  
Erfolg.

Als Nachfolger haben wir in Herrn Andreas Mei-  
er einen kompetenten Chorleiter gefunden. Er  
wird am 1. September die Leitung des Kirchen-  
chors übernehmen.

Wyder Franz, Präsident



# Allerheiligen

**Kath. Pfarramt Allerheiligen, Wehntalerstrasse 224, 8057 Zürich,  
Telefon 043 288 30 40, Fax 043 288 30 49, www.allerheiligen-zh.ch**

**Pfarrer:** Ephraim Umoren, 043 288 30 41  
**Rel.-Pädag./Jugendseel.:** Oliver Kitt, 043 288 30 43  
**Kat./Seelsorgeassistent.:** Susanne Obrist, 043 288 30 42  
**Katechetin:** Barbara Bajc-Gnädinger  
**Sakristan/Hauswart:** Jo Hossle, 043 288 30 46

**Sakristantin:** Beata Frick  
**Pfarrreisekretariat:** Trudi Kuhn, Mo/Mi/Do  
Gisela Kessler, Di/Fr  
**Öffnungszeiten:** Mo–Fr 9.00–12.00/14.00–17.30 Uhr  
**E-Mail:** allerheiligen@zh.kath.ch

## GOTTESDIENSTE

### 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Samstag, 24. Juli – Hl. Christophorus**

18.00 Eucharistiefeier

**Sonntag, 25. Juli**

10.00 Eucharistiefeier

**Kollekte:** Schweizer Kolpingwerk

**Dienstag, 27. Juli**

9.00 Eucharistiefeier

**Donnerstag, 29. Juli**

8.30 Rosenkranz für Priester u. Ordensleute

9.00 Eucharistiefeier

**Freitag, 30. Juli**

8.00 Eucharistiefeier

### 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Samstag, 31. Juli**

18.00 Eucharistiefeier

**Sonntag, 1. August – Nationalfeiertag**

10.00 Eucharistiefeier

**Kollekte:** Albert-Schweitzer-Spital

**Dienstag, 3. August**

9.00 Eucharistiefeier

**Donnerstag, 5. August**

8.30 Rosenkranz für Priester u. Ordensleute

9.00 Eucharistiefeier

**Freitag, 6. August – Verklärung des Herrn**

8.00 Eucharistiefeier

## BEICHTGELEGENHEIT

Nach telefonischer Vereinbarung: 043 288 30 40

## GEDÄCHTNISSE

Sa 24.7. 18.00 Ged. Hans Ulrich Herrmann  
Für die Pfarrei

So 25.7. 10.00 Ged. Paula Schäfer  
Ged. Marie Früh

Di 27.7. 9.00 Ged. Hans Ulrich Herrmann  
Legat Edith und Ruggero  
Masina

Do 29.7. 9.00 Für die Wohltäter

Fr 30.7. 8.00 Ged. Erich Frommenwiler  
Für die Verstorbenen

Sa 31.7. 18.00 Legat Karl und Mena Troxler  
Ged. Heinrich Brunner

So 1.8. 10.00 Ged. Paula Nadig

Für die Pfarrei

Di 3.8. 9.00 Für die Wohltäter

Fr 6.8. 8.00 Für die Verstorbenen

## KOLLEKTEN

Die Kollekte vom Wochenende **24./25. Juli** kommt dem **Kolpingwerk** zugute. Das Kolpingwerk ist in gut 60 Nationen vertreten. Verankert im Alltag und am Evangelium orientiert, fördert und pflegt es die vielfältigen Formen menschlicher Solidarität. Durch das Engagement der Kolpingfamilien in den Pfarreien, durch preiswerte und familienfreundliche Bildungs- und Freizeitangebote und durch eine partnerschaftlich ausgebaute Sozial- und Entwicklungshilfe schafft das Kolpingwerk Begegnungsräume, wo Menschen sich gemeinsam den drängenden Fragen der Zeit als verantwortungsbewusste Christen stellen können. Mit der Kollekte vom Wochenende **31. Juli/1. August** möchten wir den Schweiz. Hilfsverein für das Albert-Schweitzer-Spital in Lambarene unterstützen, damit das Fortbestehen des «Urwaldspitals» gewährleistet bleibt. Vielen Dank für Ihre grosszügigen Spenden.

*Ich kann nicht anders, als Ehrfurcht zu haben vor allem was Leben heisst.*

Albert Schweitzer

## AUS DER PFARREI

### SOMMERFERIEN

☺ Während der **Sommerferien vom 19. Juli bis 21. August** sind wir im Sekretariat jeweils am Morgen für Sie da. Das Pfarrzentrum ist geschlossen.

Wir wünschen all unseren Pfarreiangehörigen von Herzen sonnige und erholsame Ferien. ☺

### FERIENVERTRETUNG

Wir begrüssen ganz herzlich **Herrn Pater Linus Kpalap**. Er wird bei uns wieder die Ferienvertretung vom 17. Juli bis 22. August übernehmen.

### RUNDE GEBURTSTAGE IM AUGUST

Ihren **80. Geburtstag** feiern am:  
11.8. Susanne Glaser, Zelglistr. 72  
13.8. Ilse Tomasi, Zelglistr. 56

*Wir gratulieren den Jubilarinnen ganz herzlich und wünschen ihnen einen gesegneten Tag, alles Gute, viel Freude und Vertrauen für die Zukunft.*

## KOMMUNIONHELPER UND LEKTOR

Unser neuer Lektor, Herr Tobias Grimbacher, hat den Kommunionhelferkurs besucht. Wir heissen ihn ganz herzlich willkommen und wünschen **Tobias Grimbacher** viel Freude bei seiner neuen Aufgabe.

## RÜCKBLICK FLÜCHTLINGSSONNTAG

### Begegnung: Der erste Schritt zur Integration

«Integration ist keine Einbahnstrasse. Sie ist nur dann erfolgreich, wenn alle Beteiligten dazu beitragen und damit echte Begegnung möglich wird.»

Mit diesen Worten haben die Kirchen und Religionsgemeinschaften in der Schweiz zur Feier des diesjährigen Flüchtlingssonntags am 20. Juni aufgerufen. Diesen besonderen Tag durften wir in unserer Pfarrei mit Gästen aus dem Durchgangszentrum an der Regensbergstrasse für asylsuchende Menschen begehen. Begonnen haben wir mit einem feierlichen Gottesdienst, in dem uns der Kirchenchor musikalisch begleitete. Anschliessend beim Apéro verwöhnten uns unsere Gäste mit selbstgemachten Köstlichkeiten aus ihren Herkunftsländern und währenddessen konnten sich die vielen Pfarreiangehörigen und Gäste freundlich austauschen. Niemand war in Eile. Es war schön zuzusehen. Zum Abschluss wurden als Zeichen der Solidarität Ballons vom Schweiz. Flüchtlingshilfswerk fliegen gelassen. Es war ein begegnungsreicher Tag.

Das Pfarreiteam bedankt sich bei allen, die zur Feier des Tages beigetragen haben, die daran teilgenommen haben, und beim Leitungsteam des Durchgangszentrums für die Chance zur Begegnung recht herzlich.





# Herz Jesu Oerlikon

Kath. Pfarramt Herz Jesu Oerlikon, Schwamendingenstrasse 55, 8050 Zürich,  
Telefon 044 315 65 65, Fax 044 315 65 66, www.herz-jesu.ch

Pfarrer:	Peter Amgwerd	E-Mail:	herz-jesu.oerlikon@zh.kath.ch
Vikar:	P. Thomas Kuruvilla OIC	Sekretariat:	Larissa Geiler (Mo), Regina Glaus (Di-Fr)
Pastoralassistent:	Dr. Manfred Kulla	Öffnungszeiten:	Mo-Fr 9.00–12.00/14.00–17.30 Uhr
Pfarrer i.R.:	Franz Achermann, Domherr	Sozialdienst:	Patricia Lieber und Regula Jegerlehner
Italienerseelsorger:	Don Francesco Lazzara		Schwamendingenstrasse 56
	Tel. 044 312 66 11		Tel. 044 311 55 55
Sakristan:	Th. Widmer	Hauswart:	P. Wüst, Tel. 079 825 64 12
	Tel. 079 825 64 14		

## GOTTESDIENSTE

### 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Samstag, 24. Juli**

18.00 Vorabendmesse

**Sonntag, 25. Juli**

10.00 Hl. Messe mit Predigt

19.00 Hl. Messe in Italienisch

Türkollekte: für das Gymnasium St. Klemens in Ebikon (LU)

Beichtgelegenheit

Samstag, 24. Juli

16.30–17.45 Vikar Th. Kuruvilla

### WERKTAGSMESSEN

Mo–Fr 9.00

### 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Samstag, 31. Juli**

18.00 Vorabendmesse

**Sonntag, 1. August**

**Gründungstag der Schweiz**

10.00 Hl. Messe mit Predigt

19.00 Hl. Messe in Italienisch

Türkollekte: für die Aufgaben der Stiftung Herz Jesu Oerlikon

Beichtgelegenheit

Samstag, 31. Juli

16.30–17.45 Aushilfe

### WERKTAGSMESSEN

Mo–Fr 9.00

### MESSEN IM KLASSISCHEN RÖMISCHEN RITUS

Sonntags 17.00

Donnerstags 19.30

### AUSHILFE

Am Wochenende vom 31. Juli/1. August wird Don Dirk Smet aus Belgien die Gottesdienste halten und für das Beichtgespräch zur Verfügung stehen. Er wird auch die Werktagsmessen vom 2.–6. August halten.

Wir heissen ihn herzlich willkommen.

## MITTEILUNGEN

### GRATULATIONEN

#### Zur Taufe

Am 1. August wird Matteo Vincent Stamm, Hubenstrasse 20, durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

*Wir gratulieren den Eltern zu diesem Festtag und wünschen ihnen und ihrem Kind, dass sie die Wirklichkeit der Taufe glauben und erfahren.*

#### Zum Geburtstag

90 Jahre wird

am 3.8. **Frau Elisabeth Koch-Bättig**,  
Tulpenweg 6.

#### Zur diamantenen Hochzeit

Am 3. August feiert das Ehepaar **Julia und Werner Steck-Länzlinger**, Frohburgstrasse 283, ihre diamantene Hochzeit.

#### Zur eiserne Hochzeit

Am 4. August feiert das Ehepaar **Gertrud und Walter Buri-Stamm** ihre eiserne Hochzeit.

#### Zur goldenen Hochzeit

Am 6. August feiert das Ehepaar **Rosa und Rudolf Gschwend-Hohensinn**, Wallisellenstrasse 258, ihre goldene Hochzeit.

*Herzliche Glückwünsche. Mögen die Jubilare erfahren, dass die grösste Kraft im Leben der Dank ist.*



### GEDÄCHTNISSE

So	25. 10.00	Legat Regina Manz-Styger Legat Kurt und Paulina Bertschi-Artho und Elisabeth List-Bertschi
Mo	26. 9.00	Legat Anna Villiger
Do	29. 9.00	Legat Maria Paul
Mi	4.8. 9.00	Legat Maria Bochenska Legat Jadwiga Smyk
Fr	6. 9.00	Legat Gertrud Rüegger

### KOLLEKTEN JANUAR–JUNI 2010

Inländische Mission	495.70
Schweiz. Hilfe für Mutter und Kind	534.50
Caritas Schweiz, Haiti	1035.70
Caritas Zürich	608.60
Kinderkurheim Volkersdorf bei Dresden	346.70
Fachstelle Information kirchliche Berufe	308.45
Zürcher Studentenpatronat	356.10
Fastenopfer, Rosenverkauf	1556.25
Total Fastenopfer	19396.70
Für die Christen im Hl. Land	1398.30
Kirche in Not	430.00
Spende der Zürcher Katholiken	391.50
Muttertagsopfer	363.50
Mediensonntag	306.50
Priesterseminar St. Luzi	538.50
Wiederaufbau der kath. Kirche in Haiti	531.50
Caritas Schweiz,	
Flüchtlingshilfe	290.00
Peterspfennig	497.00
Stiftung Herz Jesu Oerlikon	670.40
Für karitative Aufgaben der Vinzenzkonferenz	947.60

*Allen ein herzliches «Vergelts Gott!»*

### MEIN LEGAT FÜR DIE INLÄNDISCHE MISSION

Immer mehr Menschen beschäftigen sich mit der Frage, was mit ihrem Vermögen nach ihrem Ableben geschehen soll. Die älteren Generationen haben in der Jugendzeit sehr oft Entbehrungen durchmachen müssen und sich damit einen starken Sparsinn angeeignet. Sie mussten ihre eigene Vorsorge aufbauen oder sparten für ihre Kinder. Heute hat sich die wirtschaftliche Situation geändert: Das Ersparte ergänzt nicht nur die Altersvorsorge, sondern erlaubt vielen älteren Menschen auch die Befriedigung persönlicher Bedürfnisse. Oftmals haben sie auch gegenüber ihren Verwandten keine weiteren Verpflichtungen mehr zu erfüllen.

Doch auch in der Schweiz gibt es immer noch Notlagen, nicht nur bei Einzelpersonen und Familien, sondern auch innerhalb der Kirche, in der Seelsorge. Dabei sind es gerade diese vielfältigen Seelsorgedienste, die dem heutigen Menschen Orientierung und Hilfe bieten können. Wenn Sie sich damit beschäftigen, wie Sie mit Ihrem Vermögen nach Ihrem Ableben etwas Gutes für die Kath. Kirche in der Schweiz tun können, dann finden Sie in unserem Schriftenstand einen Prospekt über Sinn und Aufgabe der inländischen Mission.

# St. Gallus



**Kath. Pfarramt St. Gallus Schwamendingen, Dübendorfstrasse 60, 8051 Zürich,  
Telefon 044 325 30 70, Fax 044 325 30 71, www.sanktgallus.ch, pfarramt.st-gallus@zh.kath.ch**

**Pfarrer:** Alfred Böni  
**Pastoralassistent:** Dominik Rocksloh  
**Rel.-Pädag./Fam.-Seelsorgerin:** Frieda Mathis  
**Rel.-Pädag./Jugendseelsorgerin:** Sabine Thanhäuser  
**Pastorale Mitarbeiterin:** Sr. Tharsilla Messner  
**Sozialberatung:** Erika Schönenberger  
**Di-Vormittag, Do/Fr ganzer Tag** Tel. 044 325 30 76

**Sekretariat:** Bruno Schmid/Lydia Candrea  
**Öffnungszeiten:** Mo–Fr 8.00–12.00/13.30–18.00 Uhr  
**Miss. Ital.:** Don Francesco Lazzara  
**Sakristan:** Markus De Massari  
**Hauswart:** Giuseppe Gaetani, Tel. 044 325 30 80

## GOTTESDIENSTE

### 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Samstag / Sonntag, 24. / 25. Juli**

#### 18.00 Eucharistiefeier

Ged. Carl und Edith Angst-Läber, Rosa Höfliger, Maria Bendl-Baumeister, Max Fröhlich-Mathis, Sepp Zeier

9.30 Misa en español

#### 10.00 Eucharistiefeier

Ged. Maria Born

11.00 Santa Messa in lingua italiana

**Kollekte:** KOVIVE – für bedürftige Kinder

### Dienstag, 27. Juli

9.00 Eucharistiefeier, Ged. Anna Stützele, Ernesto Trombetta, Maria Müller

### Mittwoch, 28. Juli

8.25 Rosenkranzgebet

9.00 Eucharistiefeier

Ged. Maria Pausini, Erhard Eglin

### Donnerstag, 29. Juli

9.00 Eucharistiefeier

### 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Samstag / Sonntag, 31. Juli / 1. August**

#### 18.00 Eucharistiefeier

Ged. Pfarrer Johann Büchel, Johanna Büchel, Hermine Dörig, Ferdi Gärtner

9.30 Misa en español

#### 10.00 Gottesdienst zum Bundesfeiertag

Ged. Trudi Bai-Massa, Anna Gwerder

11.00 Santa Messa in lingua italiana

**Kollekte:** Franziskanische Gassenarbeit

### Dienstag, 3. August

9.00 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 4. August

8.25 Rosenkranzgebet

9.00 Eucharistiefeier, Ged. Martina Giovitto-

Vinzens, Pascal Schöndorfer, Elisabeth Albertin-Tuor, Hedi Gisler

### Donnerstag, 5. August

9.00 Eucharistiefeier

### Freitag, 6. August – Herz-Jesu-Freitag

9.00 Eucharistiefeier

## FERIENABWESENHEIT

Die Mitglieder des Seelsorgeteams sind zu folgenden Zeiten abwesend:

Dominik Rocksloh	9.–22. Aug.
Frieda Mathis	30. Juli–13. Aug.
Sabine Thanhäuser	30. Juli–15. Aug.
Erika Schönenberger	19. Juli–18. Aug.

## AUS DER PFARREI

### TAUFEN

Durch das Sakrament der Taufe wurde in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen:

Nuria Gunz, Kevin Gunz, Maëva Djossa, Luegislandstr. 470; Sofia Treichler, Winterthurerstr. 668; Janik-Franco Gasperetti, Dreispitz 165; Alen Gian Spiller, Mattenhof 111.

*Den Neugetauften und ihren Eltern wünschen wir Gottes Segen.*

### BESTATTUNGEN

Wir haben Abschied genommen von Martha Capol-Kälin, Helen-Keller-Strasse 12, 93-jährig; Maria Kohler-Tschopp, Luegislandstrasse 56, 82-jährig und Giulia Bock-Massarò, Roswiesenstrasse 171, 78-jährig.

*Wir bitten, der Verstorbenen und ihrer Angehörigen im Gebet zu gedenken.*

### SONNTAG, 1. AUGUST – BUNDESFEIERTAG

#### 10.00 UHR: FEIERLICHER GOTTESDIENST



«Im Namen Gottes. Amen» So beginnt der Bundesbrief, in dem unsere Vorfahren das Gelingen und Gedeihen ihres gemeinsamen politischen und gesellschaftlichen Lebens untrennbar mit der Beziehung zu Gott in Verbindung gebracht haben. – In den Gottesdiensten zum 1. August nehmen wir diesen Gedanken auf – im Wissen: dieser Grundsatz gilt heute noch genauso wie damals, laden wir Sie herzlich ein, unsern Dank, unsere Bitten und unsere Hoffnungen für unser Land gemeinsam vor Gott zu tragen.

### SONNIGE FERIENTAGE IN NAH UND FERN

wünschen wir allen Pfarreiangehörigen hier in der Schweiz oder in ihren Heimatländern. Eine bes. Erlebniswoche wünschen wir den Senioren in Flims-Waldhaus vom 31. Juli bis 7. August.

### VERANSTALTUNGEN VOM 24. JULI BIS 6. AUG.

- Jassen: Dienstag, 27. Juli, 13.30 Uhr, Clubraum.
- KAB-Grillnachmittag: Donnerstag, 29. Juli, 17.00 Uhr.
- Fallmasche: Dienstag, 3. August, 14.00 Uhr, Clubraum.

### ÖFFNUNGSZEITEN IM SEKRETARIAT

Vom 17. Juli bis 22. August sind Sommerferien. Das Pfarreisekretariat ist geöffnet: Montag bis Freitag 8.30 bis 11.30 und 13.30 bis 15.30 Uhr.

## K12 – KIRCHE IM QUARTIER

Stress,  
ICH nicht!



Mittwoch,  
22. September 2010  
16.00 bis ca. 17.30 Uhr

Zur Ruhe kommen durch Meditation



Wie kann ich im Alltag kleine Oasen der Ruhe einbauen?



Was hilft mir, in der Hektik zur Ruhe zu kommen?

Die Referentin Ruth M. Michel zeigt Wege, Sinn und Ziel christlicher Meditation auf und leitet zu praktischen Übungen an. Eintritt frei, Kollekte. Veranstaltungsort: Kirchgemeindehaus Saatlen, Saatlenstr. 240, 8050 Zürich (erreichbar mit Bus 63, Haltestelle Saatlenstrasse). Es laden ein: Die Kirchgemeinden *Hirzenbach, Saatlen, Schwamendingen, St. Gallus.*

### NEUE KIRCHENPFLEGE

An der Sitzung vom 5. Juni 2010 hat die Kirchenpflege die Ressortverteilung vorgenommen. Präsident: Paul Hug; Vizepräsidentin: Laura Grubenmann; Gutsverwalter: Josef Meyer; Protokoll: Felix Hangartner; Liegenschaften: Walter Bühler; Archiv: Esther Bosshard; Jugend/Familie: Roman Coray; EDV: Bernard Garon; Vernetzung/Delegationen: Gerda Weber. Die Kirchenpflege setzt sich ein für ein weiterhin gutes Einvernehmen mit den Mitarbeitern/-innen der Kirchgemeinde und der Pfarrei. Haben Sie Fragen, Anregungen oder auch Kritik? Dann wenden Sie sich bitte an die Mitglieder der Kirchenpflege oder an das Seelsorgeteam. Im Namen der neuen Kirchenpflege danke ich den abgetretenen, teils langjährigen Kirchenpflegemitgliedern Sepp Huber, Daniel Senn und Carmen Bernet recht herzlich für die gute Zusammenarbeit. Den neuen Kirchenpflegemitgliedern und denen, die sich wieder zur Verfügung stellen, wünsche ich eine gute und erspriessliche Zusammenarbeit. Allen danke ich für ihre Bereitschaft.  
*Paul Hug, Präsident*